

# Inhaltsverzeichnis

- 1 **Einleitung — 1**
- 2 **Korpus und Methodik — 11**
- 3 **Die Modalverben — 14**
  - 3.1 Ein kurzer Forschungsüberblick zur Kategorie der Modalverben — **14**
  - 3.2 Die grammatisch-semantische Klassifikation der Modalverben — **17**
  - 3.3 Die Klassifikation der Modalverbklassen nach ihrem Redehintergrund — **23**
  - 3.4 Modalverben im Diskurs- und Handlungskontext – Ein diskursanalytischer und pragmatischer Ansatz — **36**
  - 3.5 Modalverben in der Interaktion im Konversationsverlauf — **42**
  - 3.6 Modalverben an der Schnittstelle zur Konstruktionsgrammatik und der Konversationsanalyse — **46**
  - 3.7 Die Rolle der Modalverben in der kognitionslinguistischen Forschung — **50**
- 4 **Statistikauswertung des Gesamtkorpus — 55**
- 5 **Modalverben im Schnittfeld von Grammatik und Diskurs:  
Zur empirischen Analyse des Modalverbgebrauchs in den beiden  
Bundespressekonferenzen von 1990 mit Helmut Kohl und von 2013  
mit Angela Merkel, Sigmar Gabriel und Horst Seehofer — 77**
- 6 **Zur empirischen Analyse des Modalverbgebrauchs I:  
Die Bundespressekonferenz vom 17.7.1990 mit Bundeskanzler Helmut  
Kohl zu den Verhandlungen über die Wiedervereinigung  
Deutschlands — 79**
  - 6.1 Diskursanalytischer Überblick — **79**
  - 6.2 Empirische Analyse des Modalverbgebrauchs von Helmut Kohl in der  
Bundespressekonferenz — **82**
    - 6.2.1 Die Modalverben im Eingangsstatement von Helmut Kohl — **88**
      - 6.2.1.1 Die handlungsraumbezogenen Modalverben *dürfen, können* und *müssen*  
im *Eingangsstatement von Helmut Kohl* — **88**
        - 6.2.1.1.1 Zwischenfazit zum Gebrauch handlungsraumbezogener Modalverben im  
Eingangsstatement von Helmut Kohl — **99**
        - 6.2.1.2 Die zielbezogenen Modalverben *mögen, sollen* und *wollen* im  
Eingangsstatement von Helmut Kohl — **101**

- 6.2.1.2.1 Zwischenfazit zum Gebrauch zielbezogener Modalverben in dem Eingangsstatement von Helmut Kohl — **108**
- 6.2.2 Der interaktionale Gebrauch von Modalverben in den Redebeiträgen von Helmut Kohl in der Diskussion mit den Journalist/inn/en — **110**
  - 6.2.2.1 Die handlungsraumbezogenen Modalverben *dürfen, können, müssen* und die zielbezogenen Modalverben *mögen, sollen* und *wollen* in den Redebeiträgen von Helmut Kohl in der Diskussion mit Journalist/inn/en — **111**
  - 6.2.2.2 Konstruktionsgrammatische Überlegungen zu [*ich*+Modalverb+*sagen*] — **122**
  - 6.2.2.3 Zwischenfazit zum Gebrauch der Modalverben im Redeanteil von Helmut Kohl in der Diskussion mit den Journalist/inn/en — **127**
- 6.3 Resümee zum Modalverbgebrauch von Helmut Kohl in der Bundespressekonferenz vom 17.7.1990 — **128**
  
- 7 Zur empirischen Analyse des Modalverbgebrauchs IIa: Die Bundespressekonferenz vom 27.11.2013 anlässlich des Zustandekommens des Koalitionsvertrags zwischen CDU/CSU und SPD — 133**
  - 7.1 Diskursanalytischer Überblick — **134**
  - 7.2 Empirische Analyse des Modalverbgebrauchs in den Redeanteilen von Sigmar Gabriel, Angela Merkel und Horst Seehofer in der Bundespressekonferenz am 27.11.2013 — **137**
    - 7.2.1 Die statistische und exemplarische Analyse des Modalverbgebrauchs in der Bundespressekonferenz vom 27.11.2013 — **141**
    - 7.2.2 Die Modalverben in den Eingangsstatements von Sigmar Gabriel, Angela Merkel und Horst Seehofer in der Bundespressekonferenz vom 27.11.2013 — **155**
      - 7.2.2.1 Die handlungsraumbezogenen Modalverben *dürfen, können* und *müssen* in den Eingangsstatements von Sigmar Gabriel, Angela Merkel und Horst Seehofer — **155**
      - 7.2.2.1.1 Zwischenfazit zum Gebrauch handlungsraumbezogener Modalverben in den Eingangsstatements von Sigmar Gabriel, Angela Merkel und Horst Seehofer — **171**
      - 7.2.2.2 Die zielbezogenen Modalverben *mögen, sollen* und *wollen* in den Eingangsstatements von Sigmar Gabriel, Angela Merkel und Horst Seehofer — **174**
      - 7.2.2.2.1 Zwischenfazit zum Gebrauch der zielbezogenen Modalverben in den Eingangsstatements von Sigmar Gabriel, Angela Merkel und Horst Seehofer — **186**

- 7.3 Resümee zum Modalverbgebrauch in den Eingangsstatements von Angela Merkel, Sigmar Gabriel und Horst Seehofer der Bundespressekonferenz vom 27.11.2013 — **189**
- 8 Zur empirischen Analyse des Modalverbgebrauchs IIb:  
Eine konversationsanalytische und konstruktionsgrammatische  
Untersuchung des Modalverbeinsatzes von Angela Merkel,  
Sigmar Gabriel und Horst Seehofer in der Diskussion der  
Bundespressekonferenz am 27.11.2013 — 191**
- 8.1 Konversationsanalytisches Forschungsdesign für die Modalverbuntersuchung in den Sequenzteilen der Diskussion in Bundespressekonferenzen — **195**
- 8.2 Konstruktionsgrammatisches Forschungsdesign für die Modalverbkonstruktionen [*ich*+MV+*sagen*] in den Sequenzteilen der Diskussion in Bundespressekonferenzen — **205**
- 8.3 Untersuchung der Modalverben in Sequenzteilen in der Konversation zwischen Politiker/inne/n und Journalist/inn/en – Empirische Konversationsanalyse der Diskussion in der Bundespressekonferenz 2013 — **210**
- 8.3.1 Konversationsanalytische Untersuchung der Modalverbkonstruktionen [*ich*+MV+*sagen*] in den Sequenzteilen der Diskussion in der Bundespressekonferenz 2013 — **234**
- 8.4 Resümee der konversationsanalytischen und konstruktionsgrammatischen Untersuchung des Modalverbeinsatzes von Angela Merkel, Sigmar Gabriel und Horst Seehofer in der Diskussion der Bundespressekonferenz am 27.11.2013 — **240**
- 9 Eine kognitionslinguistische Untersuchung von Sätzen mit  
Modalverben mit Methoden nach Talmy — 243**
- 9.1 Die Eignung der kognitionslinguistischen Modelle von Talmy für die Modalverbanalyse — **243**
- 9.2 Die Dimensionen der Kräftedynamik, der Aufmerksamkeitsverschiebung und der semantischen Rollen — **245**
- 9.3 Kognitionslinguistische Diskussion ausgewählter Sätze mit Modalverben aus den Bundespressekonferenzen zwischen 1990 und 2018 — **257**
- 9.3.1 Kognitionslinguistische Diskussion von Sätzen mit handlungsraumbezogenen Modalverben — **258**
- 9.3.1.1 Kognitionslinguistische Diskussion eines Belegs mit dem Modalverb *dürfen* — **258**

- 9.3.1.2 Kognitionslinguistische Diskussion eines Belegs mit dem Modalverb *dürfen* + Negation — **260**
- 9.3.1.3 Kognitionslinguistische Diskussion eines Belegs mit dem Modalverb *können* — **262**
- 9.3.1.4 Kognitionslinguistische Diskussion eines Belegs mit dem Modalverb *können in Kombination mit Negation* — **265**
- 9.3.1.5 Kognitionslinguistische Diskussion eines Belegs mit dem Modalverb *müssen* — **267**
- 9.3.2 Kognitionslinguistische Diskussion ausgewählter Sätze mit *zielbezogenen* Modalverben — **269**
- 9.3.2.1 Kognitionslinguistische Diskussion eines Belegs mit dem Modalverb *mögen* — **269**
- 9.3.2.2 Kognitionslinguistische Diskussion eines Belegs mit dem Modalverb *wollen* — **271**
- 9.3.2.3 Kognitionslinguistische Diskussion eines Belegs mit dem Modalverb *wollen in Kombination mit Negation* — **272**
- 9.3.2.4 Kognitionslinguistische Diskussion eines Belegs mit dem Modalverb *sollen* — **274**
- 9.3.2.5 Kognitionslinguistische Diskussion eines Belegs mit dem Modalverb *sollen mit Negation* — **275**
- 9.4 Fazit — **276**
  
- 10 Gesamtfazit — 279**
  
- 11 Literaturverzeichnis — 297**
  
- 12 Online-Quellen — 308**
  
- 13 Anhang: Bundespressekonferenzen im Korpus — 309**
- 13.1 Die Bundespressekonferenz vom 17.7.1990 mit Bundeskanzler Helmut Kohl — **309**
- 13.2 Die Bundespressekonferenz vom 1.7.1991 mit Helmut Kohl — **314**
- 13.3 Die Bundespressekonferenz vom 21.3.1996 mit Helmut Kohl — **314**
- 13.4 Die Bundespressekonferenz vom 11.6.2002 mit Gerhard Schröder und Joschka Fischer — **318**
- 13.5 Die Bundespressekonferenz vom 18.8.2004 mit Gerhard Schröder und Joschka Fischer — **319**
- 13.6 Die Bundespressekonferenz vom 4.8.2010 mit Guido Westerwelle — **319**
- 13.7 Die Bundespressekonferenz vom 27.11.2013 mit Angela Merkel, Sigmar Gabriel und Horst Seehofer — **337**

- 13.8 Die Bundespressekonferenz vom 31.8.2015 mit Bundeskanzlerin  
Angela Merkel — **361**
- 13.9 Die Bundespressekonferenz vom 20.7.2018 mit Bundeskanzlerin  
Angela Merkel — **387**

**Stichwortregister — 411**